



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

19. April 2013

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:
0180 - 1929236

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag – jeweils ab 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag – jeweils ab 12.00 Uhr

Die Praxen sind an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wie folgt besetzt:
vormittags von 10 – 11 Uhr und nachmittags von 17- 18 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag,	19.04.2013	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/91140
Samstag,	20.04.2013	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Sonntag,	21.04.2013	Bogenschütz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Montag	22.04.2013	Apotheke im Schleckerland Ehingen	07391/755631
Dienstag,	23.04.2013	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Mittwoch,	24.04.2013	Äpotheke Dr. Mack Rottenacker	07393/4111
Donnerstag,	25.04.2013	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Freitag,	26.04.2013	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
Samstag,	27.04.2013	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391/1000
Sonntag,	28.04.2013	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0
Montag,	29.04.2013	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Dienstag,	30.04.2013	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/91140
Mittwoch,	01.05.2013	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Donnerstag,	02.05.2013	Bogenschütz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Freitag,	03.05..2013	Apotheke im Schleckerland Ehingen	07391/755631

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

Wer seinen Weg findet, braucht keine Laufbahn.

(Michael Rumpf)

Termine auf einen Blick

Freitag, 19.04.2013	Müllabfuhr und Abholung der Gelben Säcke
Freitag, 19.04.2013 17.30 – 18.30 Uhr, Pfarrhaus	Pfarrbibliothek geöffnet
Samstag, 20.04.2013 20.00 Uhr, Sportheim	Narrenzunft Untermarchtal Jahreshauptversammlung
Sonntag, 21.04.2013	Firmung
Donnerstag, 25.04.2013	Sperrmüllabfuhr
Freitag, 26.04.2013	Müllabfuhr
Montag, 29.04.2013 19.00 Uhr, Infozentrum 1. OG	Öffentliche Gemeinderatssitzung
Mittwoch, 01.05.2013	Sportverein Untermarchtal Maiwanderung
Samstag, 04.05.2013	Müllabfuhr und Abholung der Gelben Säcke
Samstag, 04.05.2013 09.00 Uhr, Klosterkirche	Kloster Schwesternjubiläum
Sonntag, 05.05.2013 09.30 Uhr, Klosterkirche	Radfahrgottesdienst mit Radfahrersegun

Firmung 2013

Am Sonntag, dem 21. April 2013, empfangen folgende Jugendliche aus unserer Gemeinde in der Münsterkirche Obermarchtal das Sakrament der Firmung:

**Juliane Braß – Stefanie Braun – Michael Falch – Alina Fischer –
Sandra Fischer – Tobias Fischer – Magdalena Grgic – Marcel Glatzer –
Rene Glatzer – Sabrina Hänle – Sina Herkströter – Constanze Herrenknecht –
Christoph Hirschle, Katrin Maurer – Franziska Mittl – Nick Sauter –
Nadja Sauter – David Scherenbacher – Lukas Teschner – Melanie Walter –
Philipp Walter**

Zur Firmung die besten Glückwünsche. Gottes Segen und Güte möge Euch stets begleiten!

Das wünscht Euch von ganzem Herzen

Euer Bürgermeister Bernhard Ritzler

und die Gemeindeverwaltung



*Gott sei dein Schutz. Wenn wir die Hände falten, dann spüren wir -
es gibt im Weltgetriebe drei Anker, die uns fest und sicher halten:*

Glaube, Hoffnung und Liebe.

unbekannter Verfasser

Grüngutcontainer

Ab **20.04.2013** steht der Grüngutcontainer bei der Mehrzweckhalle wieder für die Entsorgung von Grüngut zur Verfügung. Die Anlieferungszeiten sind wie folgt:

Dienstag von 09.00 – 09.30 Uhr

Donnerstag von 09.00 – 09.30 Uhr

Samstag von 09.00 – 10.00 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung

Projekt an der Grundschule Untermarchtal: Ortsgeschichte

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 kamen in den Genuss eines besonderen Geschichtsunterrichts. Herr Hermann Illenberger informierte in einer Unterrichtsstunde die wissbegierigen Kinder über viele Besonderheiten des Ortes Untermarchtal und ging kompetent auf die zahlreichen Fragen ein.

Themen waren vor allem das Kloster, die Besiedelung und Entwicklung von Untermarchtal und die Schulentwicklung.

Frau Mutter und Herr Rektor Vögtle bedanken sich auf diesem Wege ganz herzlich bei Herrn Illenberger für sein Engagement und seine interessanten Ausführungen.

Gemeinderatssitzung

Am **Montag, dem 29. April 2013** findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Die Beratung beginnt um **19.00 Uhr** im Infozentrum Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, Sitzungssaal 1. OG.

Der Gemeinderat berät nach folgender Tagesordnung:

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 26.03.2013

TOP 2 Ausstattung Bauhof – Ankauf eines Salzstreuers

TOP 3 Baugebiet „Steige IV“

Erschließung – Ausschreibung

TOP 4 Schöffenvwahl

TOP 5 Kindergarten – Beteiligung am Abmangel

TOP 6 Baugesuch zum Einbau von Dachflächenfenster, Einbau Außentür und Steg in Gebäude St. Veit, Alte Scheuer, Flst. 91/5

TOP 7 Baugesuch zur Errichtung eines Carports auf Grundstück Große Egert 15

TOP 8 Bekanntgaben – Sonstiges

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Kartierungsarbeiten im Privatwald des Fauna-Flora-Habitat-Gebiets „Donau zwischen Riedlingen und Munderkingen“, FFH-Gebiets-Nr. 7823-341

Nach Mitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat 84, vom 10.04.2013 werden in den kommenden Monaten Kartierungsarbeiten im Klein- und Großprivatwald durchgeführt.

Gegenstand der Kartierung ist die Erfassung der FFH-relevanten Parameter für die Buchen-Waldlebensraumtypen. Die Kartierung im Auftrag des Regierungspräsidiums wurde der Firma Kurt Wellmann, Adolzfurter Straße 48, in 74626 Bretzfeld, übertragen.

Die nächste Sperrmüllabfuhr in unserer Gemeinde findet am Donnerstag, dem 25. April 2013 statt!

Vor oder manchmal auch nach der Sperrmüllabfuhr tritt häufig die Frage auf, was unter Sperrmüll zu verstehen ist.

Erlauben Sie mir, hierzu folgendes auszuführen:

Sperrmüll ist ein Teil dessen, was man allgemein als Hausmüll bezeichnet.

Eine alte Faustregel beschreibt den Hausmüll dem Grunde nach so:

Hausmüll ist alles, was man bei einem Wohnungswechsel bzw. Umzug mitnehmen kann, was also zum Haushalt gehört.

Hauptentsorgungsteil dieses Hausmülls ist sicherlich die wöchentliche Müllabfuhr.

Jeder Hausmüll, der so klein ist, dass er im Müllgefäß untergebracht werden könnte, wird diesem Teil der Müllentsorgung zugeschrieben.

Es gibt nun aber auch Dinge, die man im Haushalt nicht mehr haben möchte und die zu sperrig sind, um im Mülleimer „zu landen“. Dieser sperrige Teil der Müllentsorgung teilt sich nun wiederum auf in **Altholz** und **Sperrmüll**. Zum Altholz zählt z.B. ein Holzstuhl, eine hölzerne Kommode oder ein Holzschrank. Zur Sperrmüllabfuhr zählen sperrige Güter aus dem Haushalt, auch sog. Verbunde. Verbunde sind in der Regel solche Gegenstände, bei denen verschiedene Materialien fest miteinander verbunden sind (z.B. Polstermöbel).

Wenn nun jemand einen Raum seiner Wohnung umbaut oder sonstige Umbaumaßnahmen an seinem Gebäude durchführt und dabei Abfall anfällt, handelt es sich nicht mehr um Hausmüll, sondern um **Bauschutt**.

Die vorstehenden Zuordnungen der Abfallstoffe zu den verschiedenen gemeindlichen Entsorgungsmöglichkeiten (Hausmüll, Sperrmüll, Altholz) oder dem Bauschutt ist in der Theorie sicherlich wesentlich einfacher als in der Praxis. Hier ergeben sich häufig Überschneidungen oder das, was man unter Grenzfälle definieren würde. Solche Grenzfälle haben Sie wahrscheinlich bereits erlebt (ist das zu entsorgende Material nun bei der wöchentlichen Hausmüllabfuhr, bei der Sperrmüll- oder Holzabfuhr mitzugeben oder als Bauschutt zu entsorgen). In solchen Grenzfällen kann ich Ihnen nur raten, vorher bei uns anzurufen oder sich direkt mit der Fa. Braig aus Ehingen-Berkach in Verbindung zu setzen (Telefon 07391/ 77030). Zur Orientierung hat uns die Firma Braig ein Schreiben zukommen lassen, in dem beispielhaft beschrieben wird, was **Sperrmüll** ist.

Auszug aus dem Schreiben:

„Sperrmüll ist brennbarer Abfall, der nicht in den Hausmüllgefäßen untergebracht werden kann.

z.B. Polstermöbel, Koffer, Teppichboden, Federbetten, Matratzen usw.

Kein Sperrmüll ist somit Abfall, der in Säcken, Schachteln oder anderen Behältern bereitgestellt ist und in den „normalen Mülleimern“ untergebracht werden könnte. z.B. Tapeten, Hausmüll ...

Kein Sperrmüll sind weiterhin Wertstoffe, die bei den Wertstoffsammlungen (mobile Sammelstelle) oder Vereinssammlungen angenommen werden.

z.B. Verpackungen, Schrott, Glas, Papier ...

Kein Sperrmüll sind Abfälle aus der Landwirtschaft wie z.B. Spritzmittelkanister (separate Sammlungen), Silo-Folie (Gewerbeentsorgung s. Entsorgung von Gegenständen, die nicht angenommen werden).

Kein Sperrmüll sind weiterhin Elektrogeräte z.B. Kühlgeräte, Bildschirme und andere

Kein Sperrmüll ist Altholz.

Kein Sperrmüll ist z.B. Malerabdeckfolie (Hausmüll).

Kein Sperrmüll ist Bauschutt z.B. Waschbecken, WC-Schüsseln ...

Gegenstände, die bei einer Sperrmüllabfuhr nicht angenommen werden, können gegen Gebühr beim Müllheizkraftwerk in Ulm-Donautal (Mindestmenge 200 kg) oder bei der Fa. Gebr. Braig (ohne Mindestmenge) angeliefert werden, oder über die Hausmüllabfuhr (Mülleimer oder Müllsack) entsorgt werden.

Abschließend erlauben Sie mir den Hinweis, dass sperriger Hausmüll, also Sperrmüll, auch einer Mengenbegrenzung unterliegt. In unserer Satzung wird dies umschrieben mit „haushaltsüblicher "Menge“.

Bernhard Ritzler, Bürgermeister

B e k a n n t m a c h u n g
der
Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
des Zweckverbands Jugendmusikschule Raum Munderkingen
für das Haushaltsjahr 2013

- I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.Bl. S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 27.07.2000 (Ges.Bl. S. 581) hat die Verbandsversammlung am 02.04.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | | |
|--|--------------|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | | 260.650,-- €, |
| davon im Verwaltungshaushalt | 260.650,-- € | |
| im Vermögenshaushalt | 0,-- € | |
| | | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigung) in Höhe von | | 0,-- €, |
| | | |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
in Höhe von | | 0,-- €. |

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 10.000,-- €
festgesetzt.

§ 3

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2013

- | | | |
|--|--|--------------|
| a.) Eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 13 Abs. 4 I)
der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig | | 53.000,-- €. |
| | | |
| b.) Eine Kapitalumlage (gemäß § 13 Abs. 4 II) der Verbandssatzung)
in Höhe von | | 0,-- €. |
| | | |
| II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 09.04.2013 die Gesetzmäßigkeit
der von der Verbandsversammlung am 02.04.2013 beschlossenen Haushaltssatzung mit
dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 gem. § 18 GKZ i.V.m. § 81 GemO
bestätigt. | | |
| III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung
oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten
Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb
eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband
geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu
bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die
Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. | | |

IV. **Auslegung des Haushaltsplans**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 liegt gem. § 81 Abs. 3 der
Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von Montag, dem 06.05.2013 bis Dienstag, dem 14.05.2013

je einschließlich bei der Stadt Munderkingen, Herrn Mussotter, Zimmer Nr. 8, während der
üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Munderkingen, den 16.04.2013

gez. Dr. Lohner, Verbandsvorsitzender

Zum Nachdenken!

Der Irrtum ist die tiefste Form der Erfahrung. (Martin Kessel)

JUGENDMUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN



Emmeringen



Emmerkingen



Grundsheim



Hausen
am Bussen



Lauterach



Munderkingen



Obermarchtal



Oberstadion



Rechtenstein



Rottenacker



Untermarchtal



Unterstadion



Unterwachingen

PRESSENOTIZ / INFORMATION

Die Jugendmusikschule Raum Munderkingen – Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Unterrichtsangebot

- Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Streichinstrumente, Akkordeon, Blockflöte (Anfänger), Musikalische Früherziehung (MFE), Trommelkurs, Gitarre, Keyboard, Schlaginstrumente.
- Andere Instrumente auf Anfrage – wir bemühen uns gerne auch bei selteneren Instrumenten um eine Lehrkraft.
- Musiktheorie und Gehörbildung für:
 - D- und C-Prüfungen
 - Aufnahmeprüfung angehender Musikstudenten
 - Ergänzung des Instrumentalunterrichtes.

Erwachsene, Senioren, Wiedereinsteiger

- Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,
- Wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,
- Wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte, ist in der JUGENDMUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN bestens aufgehoben!

INFO-Tag

Am Samstag, den 13. Juli 2013 findet unser jährlicher Informationstag in den Räumen der Schillerschule statt. Neben musikalischen Vorträgen von Schülern können Informationsgespräche mit den Lehrkräften stattfinden und Musikinstrumente ausprobiert werden.

Lehrerkonzert zum Musikschuljubiläum

Am Sonntag, den 14. Juli 2013, 17 Uhr, geben Lehrkräfte der Musikschule ein Konzert unter dem Motto „10 Jahre Jugendmusikschule Raum Munderkingen“.

Freie Fächer

Aktuell sind noch einige Plätze frei in den Fächern Gitarre, Akkordeon, Keyboard. Anmeldungen sind auch während des laufenden Schuljahres möglich, ebenso Anfragen nach anderen Fächern.

Bläserklasse im Schulzentrum

Information zur Teilnahmemöglichkeit ab dem nächsten Schuljahr im Sekretariat Ihrer Schule. Für die Bläserklasse kooperieren die Schulen des Schulzentrums: Förderschule, Grund- und Werkrealschule, Realschule.

Information

Auch außerhalb der regulären Sprechzeit können Sie anrufen (Mobil 0172/7311640) und sich informieren. Formulare und Informationen zum Download:
www.munderkingen.de/bildung/bildungsmusik.htm. Oder auch im Büro der Musikschule oder per Post.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Kommunaler Zweckverband
Sitz Altheim

Verwaltung: Hauptstraße 71, 88515 Langenenslingen

Öffentliche Bekanntmachung

Am Dienstag, den 07.05.2013 findet um 10.30 Uhr im Kurzentrum Bad Buchau, Saal Seekirch eine öffentliche Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Verbandsversammlung vom 27.04.2012

3. Feststellung des Jahresabschlusses 2012
4. Bericht des Technischen Geschäftsleiters
5. Beratung des Wirtschaftsplans 2013 mit Investitionsteil
6. Bericht über den Stand der Auf- und Nachrüstung der Mischanlage
7. Nachwahl in den Verwaltungsrat wegen Ausscheidens eines Vertreters
8. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Interessierte Einwohner sind zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbands eingeladen.

gez. Verbandsvorsitzender, Werner Gebele

Sprechstunde des VdK Kreisverbandes Ehingen

Die nächsten VdK Sprechstunden Kreisverband Ehingen mit Sozialrechtsreferent Herr Norz finden am Montag, dem 06.05..2013, von 09:30 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 15:30 Uhr statt. Telefonische Anmeldung ist erforderlich unter 0731/21006.

DRK Munderkingen

Anforderung von Sanitätsdiensten und "Notruf in eigener Sache"

Zu Beginn der diesjährigen Fest- und Veranstaltungssaison möchten wir alle Vereine und Organisationen nochmals daran erinnern, dass Sanitätsdienste mindestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin angefordert werden müssen. Die Anforderung kann vorübergehend nicht mit unserem Anforderungsformular, das Sie auf unserer Homepage unter www.drk-munderkingen.de unter "Sanitätsdienst" finden, bei unserem Bereitschaftsleiter Jürgen Falch, sondern nur telefonisch bei ihm unter den Telefonnummern 07393 40 50 395 oder 0173 65 06 212 erfolgen.

Bei kurzfristiger angeforderten Diensten können wir nicht gewährleisten, dass wir den Sanitätsdienst erbringen können.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch nochmals auf unseren dringenden Hilferuf „Notruf in eigener Sache!“ vom Herbst letzten Jahres hinweisen.

Wir brauchen dringend weitere aktive Mitglieder, die in unserer Bereitschaft im Ortsverein Munderkingen die Sanitätsdienste leisten, die auch zum Gelingen Ihrer Vereinsfeste und Veranstaltungen beitragen!

Trotz eines gewissen Werbeerfolgs an neuen Mitgliedern benötigen wir noch weitere aktive Freiwillige, um die auch ständig wachsende Anzahl an Festen und Veranstaltungen abdecken zu können!

Bitte helfen Sie uns helfen im Zeichen der Menschlichkeit und aus Liebe zum Menschen!

Haussammlung des Deutschen Roten Kreuzes. Ortsverein Munderkingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wie jedes Jahr findet auch heuer vom 13. bis 21. April in Baden-Württemberg die Haussammlung des Deutschen Roten Kreuzes statt. Unsere Helferinnen und Helfer werden Ihnen hierzu wieder unsere Spendenflyer zustellen.

Fördernde Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes, die uns schon mit ihrem jährlichen Beitrag laufend unterstützen, brauchen sich von diesem Aufruf nicht angesprochen fühlen, falls sie nicht zusätzlich spenden möchten.

Auf die Spenden sind wir in den Bereichen Alb - Donau-Kreis/ Ulm und Munderkingen dringend angewiesen. Die Hälfte davon verbleibt dem Ortsverein, mit der anderen Hälfte finanziert der Kreisverband die Aus- und Fortbildung der aktiven Helferinnen und Helfer.

Unsere Aufgaben sind Ihnen ja bekannt: Sanitätsdienst bei Veranstaltungen, Einsatz der „Helfer-vor-Ort“ bis zum Eintreffen des Notarztes, Durchführung von Blutspendeaktionen,

Kurse für Erste Hilfe bei Notfällen, Förderung unserer Jugendrotkreuzgruppe, Sozialdienste wie z. B. Altennachmittage usw.

Für das bei uns stationierte Krankentransportfahrzeug (KTW) des Katastrophenschutzes haben wir die Kosten der Unterbringung und für den laufenden Betrieb zu tragen. Wir können es dafür erfreulicherweise auch für Sanitätsdienste bei Veranstaltungen usw. einsetzen

Einsatzkleidung, Material und Geräte müssen wir mit Spenden und mit Beiträgen der Mitglieder finanzieren. Hierfür haben wir in den letzten Jahren viel Geld aufgewendet und müssen weiterhin erhebliche Mittel einsetzen, insbesondere für Ersatzbeschaffungen und für die Ausstattung neu gewonnener aktiver Helferinnen und Helfer.

Auf Spenden und Mitgliedsbeiträge sind wir also nach wie vor dringend angewiesen.

Für Ihre Unterstützung unserer Arbeit nach dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“ bedanken wir uns ganz herzlich.

	Ihr DRK Munderkingen	
Bruno Schmid	Irmgard Mayer	Jürgen Falch
Ortsvereinsvorsitzender	Bereitschaftsleiterin	Bereitschaftsleiter

Landratsamt Alb-Donau-Kreis – Pressemitteilungen

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 22. April 2013**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine
Sitzung des Kreistags

statt.

Beginn: 14:30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

- 1 Wahl des Landrats des Alb-Donau-Kreises
- 2 Fortschreibung des Nahverkehrsplans Alb-Donau-Kreis
- 3 Regio-S-Bahn Donau-Iller
 - Zielkonzeption
- 4 Satzung über die Erstattung notwendiger Schülerbeförderungskosten
 - Aufnahme der Gemeinschaftsschulen
- 5 Übernahme der Gewährträgerschaft für die Verpflichtungen der in Gründung befindlichen DRK Rettungsdienst Heidenheim-Ulm gGmbH gegenüber der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg
- 6 Gründung eines Landschaftserhaltungsverbands Alb-Donau-Kreis
- 7 Information über Bauvorhaben der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis
- 8 Bekanntgaben

Karl Traub, MdL, Stellvertretender Vorsitzender des Kreistags

Allgemeinverfügung zur Untersuchung von Rindern auf Tuberkulose

Die nachfolgende Allgemeinverfügung ist mit ausführlicher Begründung im Internet einsehbar – unter www.alb-donau-kreis.de - - Dienstleistungen A-Z - - Veterinärwesen; dort unter dem Stichwort Tierseuchen.

Allgemeinverfügung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum zur Untersuchung von Rindern auf Tuberkulose

Vom 02.04.2013 (Az.: 33-9122.30)

Auf Grund von

§ 79 Abs. 4 i.V.m. den §§ 18 und 23 Satz 1 des Tierseuchengesetzes vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1260) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. Dezember 2011 sowie § 3 Abs. 4 Tuberkulose-Verordnung vom 13. März 1997 (BGBl. I S. 462) i.V.m. § 1 Abs. 2 des Gesetzes

zur Ausführung des Tierseuchengesetzes (AGTierSG) vom 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. S. 112),

erlässt das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz folgende

Allgemeinverfügung :

1. Tierhalter in Baden-Württemberg, die seit dem 01. Januar 2008 Rinder aus Tirol und Vorarlberg oder den bayerischen Landkreisen Oberallgäu, Lindau, Memmingen, Ostallgäu, Kempten, Mindelheim, Bad Tölz, Miesbach, Berchtesgadener Land, Rosenheim, Traunstein, Weilheim, Kaufbeuren oder Garmisch-Partenkirchen bezogen, oder Rinder auf Weiden in Tirol und Vorarlberg oder den genannten Landkreisen aufgetrieben haben, haben in ihren Tierbeständen, in die diese Tiere eingestellt wurden, Untersuchungen auf Tuberkulose mittels Intrakutantests durchführen zu lassen.
2. Tierhalter in Baden-Württemberg, die im Jahr 2013 Rinder auf Weiden in den unter Nr. 1 genannten bayerischen Landkreisen oder in Tirol oder Vorarlberg auftreiben möchten, haben die zum Weideauftrieb vorgesehenen Rinder vor dem Weideauftrieb und nach dem Weideabtrieb auf Tuberkulose mittels Intrakutantest untersuchen zu lassen. Diese Tierhalter haben den Tag des Weideauftriebs mindestens drei Wochen zuvor beim zuständigen Veterinäramt zu melden.
3. Tierhalter mit Vorzugsmilchbetrieben in Baden-Württemberg haben alle weiblichen Rinder im Alter von über einem Jahr, die in diese Betriebe eingestellt sind, mittels Intrakutantest auf Tuberkulose untersuchen zu lassen.
4. Die unter Nr. 1 bis 3 genannten Tierhalter haben die nach Nr. 1 bis 3 betroffenen Tiere für die Untersuchung an den durch die unteren Verwaltungsbehörden festzulegenden Terminen bereit zu halten und die für die Untersuchung erforderliche Hilfe entsprechend den Anweisungen der unteren Verwaltungsbehörde zu leisten.
5. Die Kosten der Untersuchung werden vom Land und der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg getragen.
6. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben und endet mit Ablauf des 31. Dezember 2013.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des zuständigen Verwaltungsgerichts Klage erhoben werden, und zwar beim

- Verwaltungsgericht Sigmaringen, Karlstraße 13, 72488 Sigmaringen, wenn der Beschwerdeführer seinen Wohnsitz in einer Gemeinde hat, die zum Regierungsbezirk Tübingen gehört.

Hinweise

1. Die Begründung dieser Allgemeinverfügung kann von jedermann in Baden-Württemberg, der als Betroffener im Sinne der Nr. 1 bis 3 der Verfügung in Betracht

kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude der für ihn örtlich zuständigen unteren Verwaltungsbehörde - Veterinäramt – oder beim Bürgermeisteramt eingesehen werden.

2. Ordnungswidrig im Sinne des § 17 Abs. 1 Nr. 1 der Tuberkulose-Verordnung handelt, wer ein Rind nicht untersuchen lässt.

3. Ordnungswidrig im Sinne des § 73 Abs. 2 Nr. 5 des Tierseuchengesetzes handelt, wer die Untersuchung auf Tuberkulose nicht unterstützt. Die Verpflichtung der Gemeinden zur Gestellung von Hilfskräften und Hilfsmitteln nach § 3 AGTierSG bleibt hiervon unberührt.

4. Die Anfechtung einer Anordnung von Maßnahmen nach der Verfügung hat bereits nach § 80 Satz 1 Nr. 2 des Tierseuchengesetzes keine aufschiebende Wirkung.

**„Essen fast wie die Großen“:
Vortrag zur Ernährung des Kleinkindes**

Unter dem Titel „Essen fast wie die Großen“ bietet der Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis jungen Eltern Tipps und Hinweise bei der Ernährung des Kleinkindes vom ersten bis dritten Lebensjahr an.

Der Kurs findet am Donnerstag, den 2. Mai von 10 bis 11:30 Uhr in der Außenstelle des Landratsamts in Ehingen im Ritterhaus (Hauptstraße 41) statt.

Anmelden und informieren kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts unter der Telefonnummer 07 31 / 1 85-30 98.



**KREISSENIORENRAT
IM ALB-DONAU-KREIS e. V.**

**Einladung zum Kreisseniiorenntag 27. April 2013 ab 10.00 Uhr
Stadthalle Dietenheim Promenadenweg 33**

Der Kreisseniiorenrat lädt alle interessierten älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger des Alb-Donau-Kreises zum diesjährigen Kreisseniiorenntag nach Dietenheim ein. Ein interessantes Programm erwartet Sie.

Nach den Grußworten greift der Hauptvortrag ein ganz aktuelles Thema auf.

Dr. Peter Petersen der Leiter des Transplantationszentrums in Tübingen und zugleich Landesbeauftragter, informiert zum Thema **Organspende**. Spender kann man bis ins höhere Alter sein.

Die vielfältigen Möglichkeiten der heutigen Medizin eröffnet, werden erläutert und dargestellt.

Musikalisch umrahmt wird das Morgenprogramm durch die Stadtkapelle Dietenheim.

Nach dem Mittagessen beginnt um **13.30** Uhr das Nachmittagsprogramm. Es werden 3 Arbeitskreise angeboten.

Im **AK 1** geht es um die „**5 Esslinger**“ ein einfaches Bewegungsprogramm, zum Erhalt der Alltagsfitness Referent Wolfgang Haug vom TSV Blaustein.

Im **AK 2** geht es um den Selbstschutz im Alter. Referent Daniel Hipp.

Im **AK 3** wird das Betreuungsrecht vorgestellt. Ein Mitarbeiter des Betreuungsvereines Alb-Donau e. V. gibt einen kurzen Überblick und stellt sich dann ihren Fragen. Die Vorsorgemappe des KSR kann kostenlos mitgenommen werden.

Ab 15.00 Uhr wird zum Ausklang ein buntes Unterhaltungsprogramm angeboten, gestaltet von den Vereinen: TSV Dietenheim. Liederkranz Dietenheim und den Crazy Girls aus Regglisweiler.

Für das leibliche Wohl sorgt die Dietenheimer Bürgerwehr.

Mit einem ökumenischen Segenswort endet die Veranstaltung gegen 16.00 Uhr.

Der Vorstand des Kreisseniiorenrates und die Stadt Dietenheim freuen sich auf ihren Besuch und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Mechthild Laur, Vorsitzende des Kreisseniiorenrates im Alb-Donau-Kreis e.V.

Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. bietet Qualifizierung zur „Hauswirtschaftlichen Familienbetreuerin“

Der Kurs findet vom 5. Juni bis 27. November 2013 in Dürmentingen und Riedlingen statt und baut auf die Erfahrungen von Frauen in Haushalt und Familie sowie auf beruflichen Qualifikationen in der Hauswirtschaft auf.

Die Qualifizierung setzt sich zusammen aus 98 Stunden Unterricht in Theorie und Praxis, einem 60-stündigen angeleiteten Praktikum und schließt mit einem Zertifikat des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ab.

Hauswirtschaftliche Familienbetreuerinnen können entsprechend den Pflegebedürftigkeitsrichtlinien einen Pflegebedürftigen bei allen Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens unterstützen. Sie erfüllen die erforderlichen fachlichen Voraussetzungen für Pflegekräfte und gelten daher als geeignete Kräfte gemäß § 113 SGB XI.

Der Kurs wird über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert. Die Kursgebühr beträgt 180,00 €. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.: 0 751 / 36 07-60 oder www.landfrauenverband-wh.de > Weiterbildung > Familienbetreuerin

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart

Tel.: 0711 9791-117/118, Fax: 0711 9791-152, E-Mail: vgl@landvolk.de



Pressemeldung

Einladung zu unseren Landvolkbegegnungstagen

Am **Samstag, 20. und Sonntag, 21. Juli 2013** finden unsere **Landvolkbegegnungstage** im Dekanat Bad Mergentheim statt.

Samstag, 20.7.

- 6.30 Uhr Zustiegsmöglichkeiten je nach Anmeldung
- 10.00 Uhr Ellwangen – Bilder von Sieger Köder (Greccio...)
- 11.00 Uhr Mittagessen in Ellwangen
- 14.30 Uhr Stadtführung MGH
Anschl. Quartier in Georgs-Mühle in Oberbalbach
- 19.00 Uhr Vesper und Weinprobe in Markelsheim
Fahrt nach Oberbalbach

Sonntag, 21.7.

- 11.00 Uhr Stuppacher Madonna
- 12.00 Uhr Mittagessen in Stuppach
- 14.00 Uhr Festgottesdienst im Wald – anschließend Kaffee und Vesper
- 16.30 Uhr Heimfahrt

Kosten: **ca. 100 €** pro Person inklusive Busfahrt, Führung, Nachmittagkaffee in Deubach, Vesper mit Weinprobe, Übernachtung mit Frühstück und Mittagessen am Sonntag.

Sie erleichtern uns die Planung, wenn Sie sich bitte wegen der Busfahrt bis **13. Mai 2013** bei der Geschäftsstelle Tel.: 0711 9791-176, per Fax: 0711 9791-152 oder per Email vgl@landvolk.de anmelden.

Alle Interessenten/innen sind recht herzlich eingeladen.

Zum Nachdenken!

Ein ganz klein wenig Süßes kann viel Bitteres verschwinden machen.

(Francesco Petrarca)

Evang. Kreisbildungswerk

Landessynode aktuell – aus erster Hand

Mit der Präsidentin der Landessynode und den gewählten Mitgliedern des Wahlkreises Blaubeuren/Ulm

**„Glauben-Leben-Lernen“
und weitere aktuelle Themen**

Mittwoch, 24. April 2013, 19.30 Uhr

Matthäus-Alber-Haus, Blaubeuren

PILGERTAGE FÜR MÄNNER

Wir sind dann auch mal weg

Von der Ostalb bis zum Ulmer Münster

Donnerstag, 30. Mai bis Sonntag, 2. Juni 2013

Leitung: Burkhard Rink und Joachim Scheeff

Information und Anmeldung Ev. Kreisbildungswerk Blaubeuren/Ulm, Fon 0731/9200024, Kreisbildungswerk@hdbulm.de, www.kbw-blaubulm.de



Verein zur Förderung der Musik Oberschwabens e.V.



P r e s s e m i t t e i l u n g

Salve Regina - Musikalische Kostbarkeiten aus Oberschwaben

Die Landschaft zwischen Hegau, Donau, Iller und Bodensee wurde über Jahrhunderte durch die Klöster und deren intensive Musikkpflege bestimmt. Die Komponisten in den Klöstern schrieben u.a. geistliche Werke, die nach der Säkularisation in Vergessenheit geraten sind. Das Festkonzert „Salve Regina“ widmet sich diesen Werken und zeigt die enge Verzahnung der Region Oberschwaben mit den damaligen Musikzentren Salzburg, Wien und Stuttgart. Neben Kompositionen der Patres Ernest Weinrauch, Zwielfalten, Isfried Kayser, Obermarchtal, Franz Xaver Schnizer, Ottobeuren oder Meingosus Gaelle, Weingarten werden Werke der Klassiker W.A.Mozart, Joseph Haydn und Niccolò Jommelli aufgeführt. Eine Besonderheit wird die Aufführung eines Werkes für Alphorn und Chor sein, das in der Liturgie der Abtei Ottobeuren Verwendung fand. Dazu konnte der langjährige Solohornist der Sinfonietta Basel Martin Roos als Solist gewonnen werden. Ergänzt werden die Konzerte durch eine kurzweilige Moderation von Annette Sidhu (Südwestrundfunk Studio Tübingen) und Hans Ryschawy (Carus-Verlag).

Höchste künstlerische Qualität garantieren das renommierte und mehrfach prämierte Concerto Köln, das internationale Orpheus Vokalensemble sowie die Sopranistin Simone Nold. Zusätzlich wird auch die 1. Preisträgerin des Internationalen Joseph-Gabler-Wettbewerbs, Marie Zahrádková konzertieren. Die künstlerische Gesamtleitung hat Jürgen

Essl, Stuttgart. Das Konzert wird vom Verein zur Förderung der Musik Oberschwabens e.V. in Zusammenarbeit mit der Landesmusikakademie Ochsenhausen veranstaltet.

Konzerte:

- 27.4., 17 h Festkonzert Münster Obermarchtal. Karten zu 12/16 € an der Abendkasse
- 28.4., 20 h Festkonzert Klosterkirche Weißenau (bei Ravensburg). Karten zu 13/18 € unter 0751/82800, Email tourist-info@ravensburg.de.
- 29.4., 20 h Schlosskirche Friedrichshafen. Karten zu 13/18 € unter 07541 / 288 444, Email kartenservice.gzh@friedrichshafen.de

Vereinsmitteilungen

Einladung zur diesjährigen Maibaumaufstellung am Dienstag, dem 30.04.2013

Liebe Untermarchtaler,

am Dienstag, dem 30.04.2013, ist es wieder soweit.

Um 19.00 Uhr wird der diesjährige Maibaum, wie in den vergangenen Jahren, von uns vor dem Infozentrum aufgestellt.

Dieses Maibaum-Aufstellen wird, wie in alter Tradition, von einem gemütlichen „Mai-Hock“ begleitet. Natürlich bewirten wir unsere Gäste wieder mit heißen Würsten, Steak und Getränken.

Wir würden uns sehr auf ein gemütliches Beisammensein mit Ihnen freuen.

Alle, die sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen wollen, laden wir herzlich an diesem Abend mit einem offenen Ende ein.

Mit freundlichen Grüßen - Ihre Landjugend Untermarchtal

An dieser Stelle wollen wir der Landjugend herzlich danken, dass sie das Brauchtum pflegen und jedes Jahr uns mit einem schönen Maibaum vor dem Infozentrum erfreuen.

Die Gemeindeverwaltung

Der Sportverein Untermarchtal führt auch in diesem Jahr seine traditionelle Maiwanderung durch!

Unser Weg führt uns dieses Jahr nach Lauterach

Abmarsch ist am Mittwoch, dem 01. Mai 2013 um 09.00 Uhr am Sportkästle.

Auf dem Weg nach Lauterach machen wir eine Zwischenrast mit Gelegenheit zu einem kleinen Frühschoppen (Getränke sind vorhanden).

Dann geht es weiter auf dem Wasserlehrpfad vorbei am neuen

Das Mittagessen ist in der Krone geplant!

Gut gestärkt treten wir dann die Rückkehr ins Sportheim an zu Kaffee und Kuchen.

Jeder der Lust hat kann mitwandern - die Strecke ist auch mit Kinderwagen befahrbar!

Über eine zahlreiche Beteiligung würde sich der SVU sehr freuen.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Wie bereits angekündigt, findet die Mitgliederversammlung der Narrenzunft Untermarchtal e.V. am Samstag, dem 20. April 2013, um 20.00 Uhr im Sportheim statt.

Alle Mitglieder der Narrenzunft sowie alle Freunde und Gönner der Untermarchtaler Fasnet sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen.

Thorsten Faad, 1. Vorsitzender (Zunftmeister)

FC Marchtal

SSV Ehingen-Süd II : FC Marchtal 3:1

Verdiente Niederlage für den FC gegen die zweite des SSV Ehingen-Süd. In der Anfangsphase drückten die Marchtaler aufs Tempo um früh in Führung zu gehen, jedoch vergab man die Chancen die man sich erspielte kläglich. Nach gut 15 Minuten nahm man dann das Tempo etwas raus und lies den Gastgeber immer öfter vors eigene Tor kommen, was sich irgendwann rächen sollte. In der 26. Minute dann, konnten die Gastgeber mit 1:0 in Führung gehen. Kurz vor der Halbzeit kam es noch dicker für den FC; eine erneute Unaufmerksamkeit in der Defensive läutete das 2:0 für Süd ein. Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild wie zuvor. Keine 15 Minuten gespielt, erhöhten die Gastgeber auf 3:0, was für den FC Marchtal das Ende des Spieles war. Zwar konnte Goran Grgic noch verkürzen, (direkter Freistoß in der 60. Minute) jedoch reichte dies nicht mehr für eine Aufholjagd und so hieß es nach 90 Minuten 3:1 für den SSV Ehingen-Süd II.

SC Lauterach : FC Marchtal 1:0

Bei hervorragendem Wetter und guten Platzverhältnissen musste sich der FC im Derby beim SC Lauterach mit 1:0 geschlagen geben. Das Spiel war in der ersten wie auch in der zweiten Hälfte relativ ausgeglichen. Es ergaben sich Chancen auf beiden Seiten, jedoch konnten beide Mannschaften diese nicht verwerten. Erst ein unzurecht gegebener Elfmeter, des völlig überforderten Schiedsrichter, für den SCL brachte die Entscheidung in dem

Reserve: SC Lauterach : FC Marchtal 1:1

In einem Fairen Derby der Reserve Mannschaften trennten sich der SCL und der FCM verdienter Maßen mit 1:1. Zwar war der FC in der ersten Halbzeit die klar bessere Mannschaft, jedoch konnte man keine Chance nutzen und es ging mit 0:0 in die Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel nahm der FC das Tempo aus dem Spiel und ließ den Gegner zu seinen Chancen kommen. In der 55. Minute klingelte es dann im Tor des FC und es stand 0:1 aus Sicht der Marchtaler, jedoch ließ die Antwort nicht lange auf sich warten. Nur zehn Minuten später erzielte Manuel Köberle durch einen Fernschuss das 1:1. Danach merkte man bei den Mannschaften an, dass sie nicht mehr riskieren wollen in Rückstand zu geraten und so trennten sich der SCL und der FCM mit 1:1

Reserve: SV Ringingen : FC Marchtal 4:0

Am vergangenen Dienstag hatte die Reserve-Mannschaft des FC Marchtal ein Nachholspiel beim SV Ringingen, welches man mit 4:0 verloren hatte. Zwar ist das Ergebnis sehr deutlich, jedoch entspricht dieses nicht ganz dem Spielverlauf. Die ersten zwanzig Minuten hatte der FC mehr vom Spiel als der Gastgeber, jedoch ließ man mehrere Chancen kläglich auf der Strecke. Danach fand der Gastgeber immer besser ins Spiel und kurz vor der Halbzeit musste die Reserve des FCM gleich zwei Gegentore hin nehmen, weil man defensiv nicht gut stand (37. und 42. Minute). Nach der Halbzeit erneut das gleiche Bild, der FC hatte mehr vom Spiel doch der Gegner nutzt die Chancen. In der 65. und 75. Minute erhöhten die Gäste letztendlich noch auf 4:0 und somit war das Spiel gelaufen.

Vorschau: Am kommenden Sonntag ist die Zweite Mannschaft der TSG Rottenacker zu Gast beim FC Marchtal. Das Hinspiel gewann Marchtal damals in Rottenacker sehr deutlich mit 9:2, dies soll aber nicht heißen, dass es dieses Mal wieder so rund läuft wie damals. Wie gegen jede zweite Mannschaft wird auch dieses Spiel sehr schwer werden für den FCM. Anstoss in Untermarchtal ist um 15:00 Uhr.

Ausblick:

Do. 25.04.2013 BSV Ennahofen : FC Marchtal 18:30 Uhr

So. 28.04.2013 TSV Allmendingen II : FC Marchtal

Was sonst noch interessiert



Gemeinsame Pressemitteilung

3. Lauterlauf am 5. Mai

Lauterlauf-Shirt sichern

Walker, Jogger und Läufer, die sich bis Montag, 29. April, online zum Lauterlauf am 5. Mai anmelden, haben eines der begehrten Lauterlauf-Funktionsshirts sicher. Bei späterer Anmeldung können die Veranstalter nicht mehr garantieren, dass Läufer ein Shirt in der aktuellen Jahresfarbe erhalten. Der Lauterlauf startet am 5. Mai in Lauterach. Neben kürzeren Strecken für Kinder und Jugendliche führen die Hauptläufe auf sechs beziehungsweise knapp 13 Kilometern auf schönen Wegen durchs Wolfs- und Lautertal. Ein buntes Rahmenprogramm macht den Lauterlauf zu einem Event für die ganze Familie. Urkunden und Preise gibt es nicht nur für die schnellsten ihrer Klassen, sondern auch für die teilnehmerstärksten Gruppen von Firmen, Behörden, Lauftreffs und Schulen.



Kochkurs: Vorspeisenkreationen, 13fro022 – Julia Hertenberger

Turn- und Festhalle Rottenacker, Schulstraße 5, Küche

Montag, 06.05.2013, 18:30 Uhr – 22:00 Uhr

Anmeldung bis: 29.04.2013, Gebühr: 12,00 € (ermäßigt: 10,00 €)

An diesem Abend zaubern wir raffinierte Vorspeisen, abwechslungsreich mit Fleisch, Fisch und Gemüse, lecker und schön dekoriert. Zum Auftakt gibt es einen selbstgemachten Aperitif.

Die Lebensmittelkosten werden mit der Kursleiterin direkt abgerechnet.

Kochkurs: Leichte und leckere Ideen für die Grillparty, 13fro023 – Julia Hertenberger

Kursort: Turn- und Festhalle Rottenacker, Schulstraße 5, Küche

Donnerstag, 16.05.2013, 18:00 Uhr – 22:00 Uhr

Anmeldung bis: 09.05.2013, Gebühr: 13,00 € (ermäßigt: 11,00 €)

Frau Hertenberger stellt Ihnen heute pfiffige Grillideen vor, mit raffinierten Salaten, köstlichen Soßen und Dipps. Außerdem wird es ein gegrilltes Dessert und eine fruchtige Bowle geben.

Die Lebensmittelkosten werden mit der Kursleiterin direkt abgerechnet.

Energie-Entdeckungstour nach Leutkirch im Allgäu, 13fro005

Kursort: Treffpunkt: System Sonne GmbH, Grundlerstraße 14, Rottenacker

Tag, Uhrzeit: Samstag, 27.04.2013, Abfahrt des Busses: 08:15 Uhr

Rückkehr: ca. 18:30 Uhr

Anmeldung bis: 15.04.2013 unter 07393 954940

Kostenbeitrag: 30,00 € zzgl. Verpflegung

G. Härle führt durch seine klimaneutrale Brauerei. Als erste Brauerei in Deutschland braut und vertreibt Härle seine Biere zu 100% klimaneutral. In der Praxis heißt das: Die gesamte Wärme- und Prozessenergie liefert eine Holzhackschnitzelfeuerung, Bezug von 100% Ökostrom, die gesamte LKW-Flotte fährt mit Biosprit aus der Region. Dadurch können beeindruckende 900 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden. Anschließend Mittagessen im Brauerei-Gasthof Mohren "100% klimaneutral und guet!" Nachmittags erhalten wir von B. König, Geschäftsführer Energiebündnis Leutkirch, einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten bei Energieeinsparung, -effizienz und Nutzung erneuerbarer Energien von Energiegenossenschaft Leutkirch eG, Nachhaltige Stadt Leutkirch und Energiebündnis Leutkirch e.V. Zum Abschluss besuchen wir den 4,9-MW-Solarpark.

Der „schnelle Draht“ zu Ihrer Volkshochschule

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vhs, auch wenn Sie sich mündlich anmelden. Diese sind in den Programmheften veröffentlicht, im Internet abrufbar (www.vhs-g.de) und bei uns einzusehen.

Geschäftsstelle Gemeinde Rottenacker

Rathaus: Tel: (0 73 93) 9 50 40, Fax: (0 73 93) 95 04 20, E-Mail: info@rottenacker.de

Skiclub Rottenacker:

Inlinekurs für Kids und Erwachsene
(Anfänger und Fortgeschrittene)

Kurstunden: 6x 75 Min. (Schutzausrüstung ist Pflicht)

Jeweils dienstags von 18.30 – 19.45 Uhr.

Treffpunkt: Parkplatz Turnhalle Rottenacker

Termine: 7.5., 14.5., 22.5., 28.5., 4.6., 11.6.

Keine Pause während der Pfingstferien.

Kursgebühr: 25 EUR (Ab dem 2. Familienmitglied ist der Kurs kostenlos.)



Musikverein „Lyra“ Unterstadion

Kartenvorverkauf

Kommen Sie zu unserem zünftigen Blasmusikabend unter dem Motto „**Egerland trifft Oberkrain**“ mit „Berthold Schick und seine Allgäu6“ und dem „Bodensee-Quintett“ am **Freitag, 19. Juli 2013** nach Unterstadion.



Wir freuen uns auf alle, die in **Dirndl und Lederhose** kommen.

Der Kartenpreis beträgt im Vorverkauf 7 €.

Vorverkaufsstellen sind:

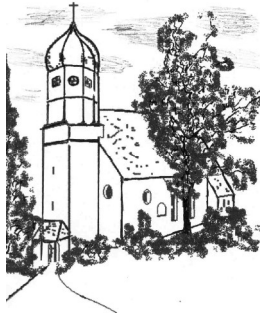
- TTA, Holledau 4, Ehingen/Berg
- Sparkasse Ehingen, Marktstraße 1, Ehingen
- Sparkasse Munderkingen, Marktstraße 10, Munderkingen
- Raiffeisenbank Oberstadion, Munderkinger Straße 1, Oberstadion
- Raiffeisenbank Unterstadion, Hauptstraße 55, Unterstadion

Überraschen Sie auch Ihre Angehörigen und Freunde mit einer Eintrittskarte als Geschenk.
Der Musikverein „Lyra“ Unterstadion freut sich auf Sie!

Osterbrunnen und Ostereierausstellung in Oberstadion sind noch bis einschließlich Sonntag, 21. April 2013 zu sehen

Der größte Osterbrunnen Deutschlands und die im historischen Rathaus von Oberstadion aufgebaute Ostereierausstellung werden nach dem 21. April 2013 abgebaut. Mehrere tausende von Besucherinnen und Besucher haben bisher den sensationellen Osterbrunnen und die Ostereierausstellung gesehen. Am Osterbrunnen hängen durchgehend echte Hühner- und Gänse- Eier. Insgesamt 15.000 Stück. Der Oberstadioner Osterbrunnen brilliert aber auch durch die verschiedenen mit Wachteleiern belegten Skulpturen. Allein an Hahn, Henne, Lamm und Erdkugel befinden sich 7.000 Wachtel Eier.

Mit einer Kombikarte für Ostereierausstellung und Krippenmuseum, kann man gleichzeitig auch die neuen Sonderausstellungen im Krippenmuseum ansehen.



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal@t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Pfarrers nach vorheriger telefonischer Anmeldung:

Untermarchtal: Donnerstag 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Obermarchtal: Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Vertretung: Pfarrer Dr. Karl Brechenmacher Tel. 07375-922488

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 30410

Gültig vom 21.04. bis 05.05.2013

4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag für geistliche Berufe

Kollekte: Kirchliche Berufe und Diaspora-Opfer der Firmlinge

Sa 20.04.	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche
So 21.04.	8.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	15.00 Uhr	Firmung mit Weihbischof Thomas Maria Renz, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Mo 22.04.	4. Osterwoche	
	06.05 Uhr	Laudes , Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Di 23.04.	4. Osterwoche – Adalbert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer – Georg, Märtyrer	
	06.05 Uhr	Laudes , Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	20.00 Uhr	Meditationsabend, Bildungshaus Untermarchtal
Mi 24.04.	4. Osterwoche - Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer	
	06.05 Uhr	Laudes , Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Do 25.04. **Hl. Markus, Evangelist Fest**
07.30 Uhr Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 26.04. 4. Osterwoche

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Sa 27.04. 4. Osterwoche - Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche

14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

5. Sonntag der Osterzeit

Sa 27.04. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal -
Jahrtag für Dieter Teschner -**

So 28.04. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Keine Eucharistiefeier, Neuburg

**10.00 Uhr Festgottesdienst zur Einweihung des neuen
Infozentrums Biosphärengebiet in Lauterach**

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal

16.00 Uhr Lobpreisgottesdienst, Münster Obermarchtal

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 29.04. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 30.04. 5. Osterwoche - Pius V., Papst

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 01.05. 5. Osterwoche – **Hl. Josef der Arbeiter**

07.00 Uhr Laudes, Klosterkirche

07.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Feierliche Maiandacht, Klosterkirche

Do 02.05. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer - Gebetstag für geistliche Berufe

07.30 Uhr Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 03.05. **Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel Fest Herz-Jesu-Freitag**

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kelchkommunion, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Krankenkommunion nach Absprache mit Frau Werz Tel. 07393/4398

Sa 04.05. 5. Osterwoche - Florian, Märtyrer und heilige Märtyrer von Lorch

Schwesternjubiläum

09.00 Uhr Festgottesdienst, Klosterkirche

14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

15.00 Uhr Feierliche Vesper, Klosterkirche

6. Sonntag der Osterzeit

So 05.05.	09.00 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	09.30 Uhr	Radfahrergottesdienst mit Rad- und Radfahrer-segnung, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	18.00 Uhr	Feierliche Maiandacht zur Lourdesgrotte Statio: vor dem Bildungshaus

Aus dem Jahresprogramm 2013 der
Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats Ehingen-Ulm



Große Männerwallfahrt am 12. Mai nach Oberelchingen

Der Sonntag nach Christi Himmelfahrt ist der traditionelle Termin der Männerwallfahrt der Dekanate Ehingen-Ulm und Neu-Ulm. Sie geht auf ein Gelübde von Männern zurück, die im Falle einer glücklichen Heimkehr aus dem Zweiten Weltkrieg eine Wallfahrt begründen wollten und dies dann auch taten. Die diesjährige Wallfahrt findet am 12. Mai unter dem Motto „Glaube, Hoffnung, Liebe - diese drei“ statt. Sie beginnt um 5.45 Uhr beim Bildstock in der Nähe der Verbandsschule Oberelchingen. Der kurze Pilgerweg führt in drei Stationen zur barocken Klosterkirche. Dort beginnt die Eucharistiefeier um 6.30 Uhr. Zelebrant ist Pfarrer Uwe Grau (Ulm-Böfingen). Er predigt zu „Mein Glaube verändert und weitet sich. Und das ist gut so!“. Im Antoniusheim gibt es anschließend ein Weißwurstfrühstück. Dort spricht Michael Lobenhofer, Leiter der Ökumenischen Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau, zu „Notfallseelsorge: Wenn die Not Worte verschlingt - Du bist nicht allein“. Nähere Informationen gibt es in der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm unter Tel.: 0731/9206010 oder per Mail dekanat.eu@drs.de

Frauenwallfahrt des Dekanates Ehingen-Ulm

Am Mittwoch, 15. Mai findet in Ehingen die traditionelle Frauenwallfahrt statt. Das Motto der 39. Wallfahrt lautet: „Maria beWEGt“.

Sie beginnt um 13.15 Uhr mit einem Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche St. Blasius. Monsignore Heinrich Maria Burkard zelebriert dort die Wallfahrtsmesse um 14 Uhr. Es schließt sich eine Prozession zur Liebfrauenkirche an. Danach ist Begegnungsmöglichkeit im Hotel Adler. Veranaltet wird die Frauenwallfahrt vom Kath. Frauenbund Ehingen für das gesamte Dekanat Ehingen-Ulm. Nähere Informationen gibt es in der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm unter Tel.: 0731/9206010 oder per Mail dekanat.eu@drs.de.

Am Mittwoch, 8. Mai gastiert das Ensemble Entzücklika mit seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der Pfarrkirche St. Maria und Selige Ulrika Nisch in Unterstadion um 20:00 Uhr.

Der Diplom-Theologe und Liederschaffende Alexander Bayer pflegt zwei besondere Leidenschaften: er liebt es, biblische Text originell im Alltagsdeutsch nachzuerzählen und er sucht sich immer wieder Musiker zusammen, um biblische und mystische Gedanken als ergreifende Lieder zu präsentieren. Wenn man ihn nach seinem Motiven fragt, vergleicht er die alten Choräle mit alten schwarzweiß-Fotos, die zwar schön anzuschauen sind. Seine Lieder aber wollen wie Farbfotos aus dem 21. Jahrhundert sein. Ihn interessiert als Theologe, wie Probleme von heute neue geistliche Lieder provozieren. Sein Ensemble Entzücklika hat eine Qualität erreicht, die von beachtlicher Meisterschaft ist. Er hat es zu einer bestaunten Kunstfertigkeit gebracht, mit Liedern ein Wechselspiel von Stimmungen zu erzeugen, das im Verlauf des Konzertes immer mehr als eine eigene Art von Liturgie empfunden wird. Zur Kunst des Ensembles gehört auch der behutsame Umgang mit den Besonderheiten eines Kirchenraumes. Die Zuhörenden ahnen schnell, dass die Einladung, gelegentlich mit zu singen, zur Dramaturgie einer Entzücklika-Veranstaltung gehört. Auch wenn einem die kirchliche Liturgie weniger vertraut ist, spürt man schnell, dassin diesem Wechselspiel von Gefühlslagen der rote Teppich bereit liegt, über den große Schicksale und machtvollen Worte schreiten.

In bereits 3000 Veranstaltungen in Deutschland und der Schweiz haben die Entzücklikanten eine Art Kirchenmusik vorgestellt, die zeigt, was so alles möglich ist zwischen Tradition und Moderne.

Ein bewusst gepflegtes Markenzeichen des originellen Ensembles ist die Auswahl der Liedtexte, die darauf achtet, dass der suchende und der dankbare Mensch genauso vorkommt, wie der anspruchsvolle und rätselhafte Gott. Über dem ganzen schwebt eine lebensbejahende Heiterkeit.

Die Entzücklikanten stecken den Großteil ihrer Freizeit und privates Geld in dieses auf seine Art einzigartige Projekt, das von Seiten der Kirchen gerne gesehen wird. Das Spendenkörbchen am Ausgang dient der Abdeckung der Spesen.

ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT!

Klosterladen Untermarchtal

gültig vom 23.04.2013 – 04.05.2013

feine Bärlauchleberwurst

Stück ca. 200g

statt 6,90 € / kg jetzt **5,55 € / kg**

Schweinebraten aus der Keule

vakuumiert ca. 1000g

statt 7,50 € / kg jetzt **5,99 € / kg**

Dosenwurst 300g

für den Vorrat

4 Dosen Wurst á 300g, nach Wahl (kein Eisbein)

statt 12,-€ jetzt **10,- €**

„Buttermilchbrot mit frischen Karotten“

Weizenbrot

500g

1,75 € / Stück

Rhabarber-Pudding-Stückle

aus feinem Hefeteig

statt 1,- € **0,85 € / Stück**

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag – Freitag:	7.30 Uhr – 17.30 Uhr durchgehend
Samstag:	6.30 Uhr – 15.00 Uhr durchgehend
Sonntag:	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT!



EIN BESSERES LAND
KOMMT NICHT VON ALLEIN.

150 Jahre SPD

**Einladung zur Jubiläumsfeier
mit unserem Bundesvorsitzenden Sigmar Gabriel, MdB**

Liebe Genossinnen und Genossen,

sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr feiert die Sozialdemokratie ihr 150-jähriges Bestehen. Seit der Gründung des deutschen Arbeitervereins in Leipzig hat die SPD –wie sich die Partei seit 1890 nennt – die Politik in diesem Land mit geprägt. Von August Bebel, Wilhelm Liebknecht, Rosa Luxemburg und Ferdinand Lassalle bis hin zu Kurt Schumacher, Willy Brandt, Helmut Schmidt und Gerhard Schröder sind Vertreterinnen und Vertreter der SPD eng mit der Geschichte unseres Landes verbunden.

Und für uns in Ulm wird insbesondere durch die Biografie von Kurt Schumacher, der im KZ Oberer Kuhberg inhaftiert war, die Haltung der SPD gegenüber dem Nationalsozialismus deutlich.

Unser Parteijubiläum soll aber nicht nur der Versicherung unserer politischen Wurzeln dienen, sondern insbesondere auch unsere Verpflichtung für die Zukunft verdeutlichen. Wir freuen uns deshalb besonders, dass unser Parteivorsitzender Sigmar Gabriel mit uns feiert und laden herzlich ein zu unserer Jubiläumsfeier am

Dienstag, 07.05.2013

17:00 – 18:30 Uhr

**Restaurant alpha, Saal
(Magirusstraße 44, 89077 Ulm)**

Programmablauf:

16:30 Uhr	Einlass
17:00 Uhr	<u>Begrüßung</u> Hilde Mattheis, MdB und Mitglied im Parteivorstand
17:15 Uhr	<u>Impuls</u> „Worauf wir stolz sein können und wofür wir in Zukunft kämpfen“, Sigmar Gabriel, MdB und Bundesvorsitzender der SPD
17:30 Uhr	<u>Sigmar Gabriel im Gespräch</u> mit Genossinnen und Genossen,
18:30 Uhr	<u>Verabschiedung</u> Karl-Heinz Brunner, Bundes- tagskandidat Neu-Ulm

Im Anschluss an den offiziellen Festakt zeigen wir den Jubiläumsfilm „Wenn du was verändern willst“. Wir laden auch hierzu herzlich ein.

Hilde Mattheis, MdB

Dr. Karl-Heinz Brunner

**Heidi Ankner
SPD Kreisverband Alb Donau**

**Martin Rivoir, MdL
SPD Kreisverband Ulm**

**David Knplesch
SPD Kreisverband Neu-Ulm**

